



Referenzlösung.

.....T.....Systems.....

Eine Lösung für Brau Union.

„SAP aus der Steckdose“ – Konzentration auf das Kerngeschäft durch SAP Outsourcing im Hochsicherheitsumfeld.

Auf einen Blick.

- SAP wurde auf drei unterschiedlichen Plattformen betrieben
 - Ausgehend von 14 SAP-Systemen
 - Mehr als 1.000 User
 - Zentrale Versorgung aller Standorte Österreichs (Wien, Linz, Klagenfurt und Schwechat) im T-Center in Wien
-

Der Kunde und sein Geschäft.

Die BRAU UNION ist die führende Braugruppe in Zentral- und Osteuropa und die Drehscheibe von Heineken in der Region. In 28 Brauereien produzieren und vermarkten 15.000 Mitarbeiter mehr als 27 Millionen Hektoliter Bier. Das sind rund 24 Prozent des gesamten Heineken-Absatzes. Das Markenangebot ist umfassend: Neben Heineken als Flaggschiff runden internationale Top-Marken wie Gösler, Zipfer, Edelweiss, Murphys, Desperados oder Schlossgold das Portfolio ab. Zusätzlich zum Kerngeschäft Bier verfügt der Konzern auch über die Fruchtsaftmarke Pago.

Die Aufgabe.

Die Vorgabe für dieses Projekt war ein qualitativ hochwertiger SAP Betrieb mit dokumentierten Leistungsvereinbarungen zu niedrigstmöglichen Kosten. Die Anforderungen aus den einzelnen Gesellschaften waren hinsichtlich Qualität, Performance und Verfügbarkeit sehr hoch, aber keineswegs einheitlich. Der strategische Aspekt

für die IT lag vor allem in der Umstellung von der Eigenverantwortung der Durchführung hin zum Bezug von Dienstleistungen – „SAP aus der Steckdose“. Damit wurde auch der erste Schritt zur konzernweiten Konsolidierung der SAP-Systeme auf eine einheitliche Plattform bis 2010 gemacht.

Die Lösung von T-Systems.

Die Brau Union AG wählte T-Systems Austria als Outsourcing-Partner und schloss einen Rahmenvertrag für die Holdinggesellschaft in Wien, sowie für die Tochtergesellschaften Brau Union Österreich und Pago. Die produktiven SAP Kernsysteme des Unternehmens, zu denen Bereiche wie Controlling, der gesamte Zahlungsverkehr oder das Bestellwesen gehören, wurden ebenso wie das komplette HR-System zu T-Systems ausgelagert. Gleichzeitig wurden das SAP R/3 Business Warehouse, sowie das Archivsystem der Brau Union AG im T-Center Rechenzentrum erfolgreich gestartet. Anschließend erfolgte die Datenmigration zur Übernahme der SAP-Systeme

von Brau Union Österreich und Pago. Da das SAP-System auf drei unterschiedlichen Plattformen betrieben wurde, erfolgte die Transition an drei Wochenenden mit einer fehlerfreien Migration auf die neue, gemeinsame T-Systems Plattform.

Der Kundennutzen.

Der Konzern wickelt wichtige Kernprozesse, wie die gesamte Warenwirtschaft, das Auftragsmanagement oder die Bereiche Finanz und Controlling über SAP ab. Mit dem Auslagern des SAP-Basisbetriebs an T-Systems kann sich die Brau Union verstärkt auf ihr Kerngeschäft konzentrieren und nutzt die hochsichere Infrastruktur von T-Systems im T-Center Rechenzentrum in Wien. Für den Kunden stehen Leistungen nach konkretem Bedarf zur Verfügung. Die Rechenkapazität für die SAP-Anwendungen werden entsprechend der Auslastung verrechnet. Die Integration der bisherigen Lösungen wurde sicher gestellt, die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit T-Systems intensiviert. Die Flexibilität der Leistungen unterstützt die Effizienz des Kunden Brau Union.

Fragen? Wünsche? Informationen?

Besuchen Sie uns im Internet oder rufen Sie uns einfach an. Wir beraten Sie gern.
Telefon: + 43 (0) 57 057 0
E-Mail: info@t-systems.at
Internet: www.t-systems.at

Herausgeber:
T-Systems Austria GesmbH
Marketing & Communications
Rennweg 97-99
1030 Wien